

18. Wahlperiode

## Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten **Sven Kohlmeier (SPD)**

vom 06. November 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. November 2018)

zum Thema:

**7. Monat: Oktober 2018 (sämtliche Fragestellungen beziehen sich auf den Monat 10/2018 soweit nicht anders angegeben)**

und **Antwort** vom 28. November 2018 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 05. Dez. 2018)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Sven Kohlmeier (SPD)  
über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin  
über Senatskanzlei - G Sen -

**A n t w o r t**

**auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/17058  
vom 6. November 2018**

**über 7. Monat: Oktober 2018 (sämtliche Fragestellungen beziehen sich auf den  
Monat 10/2018 soweit nicht anders angegeben)**

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie hoch ist der bisherige Durchschnittswert der Belastung an Stickstoffdioxiden

- a) im Jahr 2018?
- b) seit Einführung des Tempo-30-Versuchs auf der Leipziger Straße?

Antwort zu 1:

- a) Am Standort des Messbusses an der Leipziger Straße beträgt der Stickstoffdioxid-Mittelwert für den Zeitraum vom 1. Januar 2018 bis 31. Oktober 2018 49 Mikrogramm pro Kubikmeter ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ).
- b) Am Standort des Messbusses an der Leipziger Straße beträgt der Stickstoffdioxid-Mittelwert für den Zeitraum vom 9. April 2018 (Tag der Umstellung auf Tempo 30) bis 31. Oktober 2018 47  $\mu\text{g}/\text{m}^3$ .

Frage 2:

Welcher monatliche Durchschnittswert darf zukünftig nicht überschritten werden, um dort den Luftqualitätsgrenzwert für Stickstoffdioxid hinsichtlich des Grenzwertes für das Jahresmittel von 40  $\mu\text{g}/\text{m}^3$  einzuhalten?

Antwort zu 2:

Am Standort des Messbusses an der Leipziger Straße kann der NO<sub>2</sub>-Grenzwert von 40  $\mu\text{g}/\text{m}^3$  im Jahresmittel im Jahr 2018 nicht mehr eingehalten werden.

Frage 3:

Wie viele Kraftfahrzeuge wurden im Tempo-30-Abschnitt

- a) vom 1. – 31. Oktober gezählt?
- b) in den Monaten April bis Oktober 2018 gezählt?
- c) was waren die Spitzenwerte (Tage)?
- d) gibt es einen Rückgang an Verkehrsteilnehmern?

Antwort zu 3:

a) In Fahrtrichtung Ost (Alexanderplatz) 696.199 Kraftfahrzeuge (Kfz) und in Fahrtrichtung West (Potsdamer Platz) 658.775 Kfz. Beide Messquerschnitte befinden sich in der Leipziger Straße zwischen Charlotten- und Markgrafenstraße.

b) In Fahrtrichtung Ost (Alexanderplatz) im Zeitraum vom 1. April 2018 bis zum 31. Oktober 2018 4.831.520 Kfz und in Fahrtrichtung West (Potsdamer Platz) im gleichen Zeitraum 4.520.318 Kfz. Beide Messquerschnitte befinden sich in der Leipziger Straße zwischen Charlotten- und Markgrafenstraße.

c) Die Spitzenwerte im Oktober waren in Fahrtrichtung Ost (Alexanderplatz) 26.999 Kfz am Freitag, den 19. Oktober 2018, und in Fahrtrichtung West (Potsdamer Platz) 24.648 Kfz ebenfalls am Freitag, den 19. Oktober 2018.

Die Spitzenwerte im Zeitraum April bis Oktober 2018 waren in Fahrtrichtung Ost (Alexanderplatz) 28.909 Kfz am Freitag, den 18. Mai 2018, und in Fahrtrichtung West (Potsdamer Platz) 25.430 Kfz am Freitag, den 6. April 2018.

d) Seit dem Ende der Sommerferien ist das Verkehrsstärkeniveau in Fahrtrichtung West noch nicht wieder vollständig auf das Niveau des Zeitraums vor den Ferien angestiegen. Auf den umliegenden Straßen ist jedoch nicht mehr Verkehr als vor den Sommerferien festzustellen.

Frage 4:

Wie hoch war die Schadstoffbelastung im jetzigen Modellversuchsbereich in der Leipziger Straße in den Monaten 12/17 – 10/18 (Durchschnittswerte pro Monate)?

Antwort zu 4:

Die Tabelle zeigt die Monatsmittelwerte für die am Messbus ermittelten Luftschadstoffe.

Tabelle: Monatsmittelwerte der Messungen des Messbusses am Standort Leipziger Straße in  $\mu\text{g}/\text{m}^3$  (außer Kohlenmonoxid (CO))

	Stickstoff-monoxid (NO)	Stickstoff-dioxid (NO <sub>2</sub> )	Stickstoff-oxide* (NO <sub>x</sub> )	Ozon (O <sub>3</sub> )	Partikel PM <sub>10</sub>	Kohlen-monoxid (CO) in mg/m <sup>3</sup>
Dezember 2017	40	42	103	25	18	0,3
Januar 2018	52	46	126	22	24	0,4
Februar 2018	59	61	150	23	37	0,4
März 2018	48	56	129	31	36	0,4
April 2018	32	51	100	51	30	0,3

Mai 2018	22	50	84	63	27	0,3
Juni 2018	19	39	69	60	22	0,3
Juli 2018	14	37	58	64	20	0,3
August 2018	24	46	83	60	22	0,3
September 2018	33	52	102	41	23	0,4
Oktober 2018	48	55	128	28	29	0,4

\*Anmerkung: NO<sub>x</sub> = NO\*1,533 + NO<sub>2</sub>, d.h. NO wird auf die Masse von NO<sub>2</sub> umgerechnet (Konvention)

Im Übrigen können die Monatsmittelwerte der am Messbus gemessenen Luftschadstoffe am Standort Leipziger Straße auf der Internetseite des Berliner Luftgütemessnetzes unter <https://luftdaten.berlin.de/station/mw088> eingesehen werden.

Frage 5:

Wie hoch war die Luftschadstoffbelastung

- a) im Monatsdurchschnitt im Oktober 2018?
- b) in den Tagen 1. – 31. Oktober 2018 (pro Tag)?

Antwort zu 5:

a) Die Monatsmittelwerte der am Messbus gemessenen Luftschadstoffe für Oktober 2018 sind der Tabelle unter 4 zu entnehmen.

b) In der nachfolgenden Tabelle sind die Tagesmittelwerte für den 1. bis 31. Oktober 2018 für die am Messbus gemessenen Luftschadstoffe zusammengestellt. Messausfälle sind durch „--“ gekennzeichnet.

Tabelle: Tagesmittelwerte der Messungen des Messbusses am Standort Leipziger Straße in µg/m<sup>3</sup> (außer Kohlenmonoxid (CO))

	Stickstoffmonoxid (NO)	Stickstoff-	Stickstoff-	Ozon (O <sub>3</sub> )	Partikel PM <sub>10</sub>	Kohlenmonoxid (CO)
		dioxid (NO <sub>2</sub> )	oxide* (NO <sub>x</sub> )			in mg/m <sup>3</sup>
01.10.2018	43	53	118	20	22	0,4
02.10.2018	39	38	97	31	11	0,3
03.10.2018	7	20	31	56	13	0,2
04.10.2018	59	52	142	22	16	0,4
05.10.2018	74	69	183	17	26	0,5
06.10.2018	47	65	137	23	30	0,5
07.10.2018	10	30	45	39	17	0,3
08.10.2018	81	74	197	13	21	0,5
09.10.2018	119	82	264	5	42	0,7
10.10.2018	66	72	174	24	43	0,6
11.10.2018	54	75	157	39	50	0,5
12.10.2018	69	90	195	24	49	0,6
13.10.2018	38	71	130	33	48	0,5
14.10.2018	23	51	86	56	45	0,4

15.10.2018	60	83	174	31	51	0,5
16.10.2018	109	105	272	10	66	0,8
17.10.2018	103	104	262	8	77	0,8
18.10.2018	72	54	163	17	61	0,6
19.10.2018	19	44	73	30	16	0,3
20.10.2018	17	46	72	29	21	0,3
21.10.2018	37	50	106	21	22	0,4
22.10.2018	48	51	124	22	21	0,3
23.10.2018	25	30	68	37	12	0,2
24.10.2018	8	25	38	57	14	0,2
25.10.2018	14	25	47	47	11	0,2
26.10.2018	50	44	121	26	19	0,4
27.10.2018	11	25	42	43	11	0,2
28.10.2018	14	30	51	26	10	0,2
29.10.2018	55	39	123	16	16	0,3
30.10.2018	47	43	115	22	27	0,4
31.10.2018	63	56	152	21	16	0,4

\*Anmerkung:  $\text{NO}_x = \text{NO} \cdot 1,533 + \text{NO}_2$ , d.h. NO wird auf die Masse von  $\text{NO}_2$  umgerechnet (Konvention)

Im Übrigen können die Tagesmittelwerte der am Messbus gemessenen Luftschadstoffe am Standort Leipziger Straße auf der Internetseite des Berliner Luftgütemessnetzes unter <https://luftdaten.berlin.de/station/mw088> eingesehen werden.

Frage 6:

Wurde im Rahmen der Einführung von Tempo 30 die Ampelschaltung auf dem betroffenen Streckenabschnitt verändert? Wenn ja, in welcher Weise?

Antwort zu 6:

Ja. Für die Anpassung der Ampelschaltung wurde auf dem betroffenen Streckenabschnitt die bestehende planerische Koordinierungsgeschwindigkeit von 50 km/h auf 30 km/h herabgesetzt. In der Folge richtet sich der Beginn der Grünzeiten an den einzelnen Lichtsignalanlagen an der langsameren Grundgeschwindigkeit aus.

Frage 7:

Welche Konsequenzen beabsichtigt der Senat aus dem Urteil der 10. Kammer des Verwaltungsgerichts Berlin vom 9. Oktober 2018 (VG 10 K 207.16) zu ziehen?

Antwort zu 7:

Die Urteilsbegründung liegt erst seit dem 19. November 2018 vor und wird geprüft. Erst nach Abschluss der Prüfung der Urteilsgründe ist es möglich, eventuelle Konsequenzen daraus zu ziehen bzw. über erforderliche Maßnahmen zu entscheiden.

Frage 8:

Gibt es der Beantwortung der Anfrage zu dem Thema der Anfrage aus Sicht des Senats noch etwas hinzuzufügen?

Antwort zu 8:

Nein.

Berlin, den 28.11.2018

In Vertretung

Stefan Tidow  
Senatsverwaltung für  
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz